





Division vom 18. bis 20. Sept. bei Buchau statt. Die sämtlichen Truppen bivallieren je einmal, außerdem die Vorposten je einmal.

Das Korps-Manöver wird an drei Tagen vom 22. bis 24. Sept. in der Umgegend von Nieslingen stattfinden, und zwar am 22. und 23. Sept. Manöver der beiden Divisionen gegeneinander, am 24. Sept. Manöver gegen markierten Feind.

Stuttgart, 27. Mai. Die Evangelische Gesellschaft bezieht heute ihre 60. Jahresfeier. Die Festpredigt hielt Stadtpfarrer Weidmann, Pfarrer Fölsch erläuterte den Jahresbericht.

Stuttgart, 27. Mai. Auf dem Delegiertentag der Gewerkschaften Württembergs der gestern im Saale des Gasthofs „zum grünen Baum“ tagte, waren vertreten: Göppingen, Laupheim, Vöhringen, Ludwigsburg, Neulingen, Eßlingen, Ulm, Neckar- und Gieslingen.

Horb, 27. Mai. Im Gasthof zum Ritter dahier sprach gestern nachmittags der Reichstagsabg. Herr v. Münd über den gegen seine Wahl erhobenen Protest wegen Freiberger und Geldspenden, sowie über die bisherige Thätigkeit des neuen Reichstags.

hörtigen Militärvereins bei seiner Fahnenweihe zu sehen. Nahe bei der Stadt überraschte sie ein Gewitter und sie suchten unter einem Baume Schutz gegen den Regen.

Zu den in diesen Tagen in Berlin beginnenden Konferenzen über die Verbesserung des Militärstrafgesetzes waren auch bair. und würt. Delegierte teilgenommen, schreiben die M. N. Nachr.: Bekanntlich ist in Norddeutschland das Militärstrafverfahren ein geheimes, in Bayern dagegen ein öffentliches.

Das soeben erschienene erste Heft der Nachrichten über Kaiser Wilhelms-Land und den Bismarck-Archipel gibt Auskunft über die Vorgänge im zweiten Halbjahr 1889.

Der deutsche Lehrertag beriet in seiner zweiten Hauptversammlung die Thesen Klausners (Berlin) über die Aufgabe der Volksschule gegenüber der sozialen Frage und einigte sich schließlich auf eine Resolution, nach welcher die soziale Mitarbeit der Volksschule auf die Erziehung einer charaktervollen Jugend zu beschränkt ist.

Stuttgart. Ein 12jähriger Knabe in der unteren Neckarstraße, welcher für seine Großmutter Brot in der Ulmenkolonie zu holen hatte, fand, wie das N. Ztbl. berichtet, in der vorigen Woche daselbst eine scharfe Patrone, welche vor etwa 2 Jahren verloren wurde.

Wien, 28. Mai. Erzherzog Karl Ludwig, Bruder der Franz Joseph und präsumptiver Thronerbe, wird demnächst in Begleitung seines ältesten Sohnes, des Erzherzogs Ferdinand, über Hamburg, Kiel und Kopenhagen eine Reise nach dem Nordkap antreten.

Paris, 29. Mai. Die Polizei verhaftete Morgens 15 russische Staatsangehörige, bei welchen zahlreiche Schiffsstücke und Explosivstoffe beschlagnahmt wurden.

In Nordamerika wird ein allgemeiner Indianerkrieg erwartet. Aus New-York meldet man, daß unter den Indianern große Aufregung herrscht, sie verbreiten das seltsame Gerücht, ein großer Häuptling werde demnächst aufstehen und ganz Nordamerika für die Indianer zurückerobern.

In Dillingen wurde am Dienstag in das Bahnhofsgebäude eingebrochen. Der Dieb wurde jedoch durch die Hausbewohner, welche an dem Geräusch erwachten, vertrieben, noch ehe er Zeit fand, die Kasse zu erbrechen oder sich sonst etwas anzueignen.

Von Gmüden gingen am Pfingstmontag 7 Mädchen nach Munderkingen, um den Auszug des dortigen Militärvereins bei seiner Fahnenweihe zu sehen.

markt zu zerstören, welches zur Erinnerung an die während der anarchischen Unruhen umgelommenen Polizisten und Bürger errichtet wurde.

Die Verteilung der Wutlaus kann dann noch am ehesten mit Erfolg geschehen, wenn das Insekt sich an einzelnen Stellen eines Baumes zu zeigen beginnt.

Handel, Gewerbe & Landwirtschaft. Stuttgart, den 28. Mai. Bei der heute stattgehabten Generalversammlung der deutschen Schamwollfabrik Wachenheim waren 869 Aktienvertreter.

Stuttgart, den 28. Mai. Bei der heute stattgehabten Generalversammlung der deutschen Schamwollfabrik Wachenheim waren 869 Aktienvertreter. Die Bilanz des letzten Jahres schließt nach Abzug der statutenmäßigen Abschreibungen mit einem Nettogewinn von M. 119 176.44.

Stuttgart, den 28. Mai. Bei der heute stattgehabten Generalversammlung der deutschen Schamwollfabrik Wachenheim waren 869 Aktienvertreter. Die Bilanz des letzten Jahres schließt nach Abzug der statutenmäßigen Abschreibungen mit einem Nettogewinn von M. 119 176.44.

Stuttgart, den 28. Mai. Bei der heute stattgehabten Generalversammlung der deutschen Schamwollfabrik Wachenheim waren 869 Aktienvertreter. Die Bilanz des letzten Jahres schließt nach Abzug der statutenmäßigen Abschreibungen mit einem Nettogewinn von M. 119 176.44.

Stuttgart, den 28. Mai. Bei der heute stattgehabten Generalversammlung der deutschen Schamwollfabrik Wachenheim waren 869 Aktienvertreter. Die Bilanz des letzten Jahres schließt nach Abzug der statutenmäßigen Abschreibungen mit einem Nettogewinn von M. 119 176.44.

Stuttgart, den 28. Mai. Bei der heute stattgehabten Generalversammlung der deutschen Schamwollfabrik Wachenheim waren 869 Aktienvertreter. Die Bilanz des letzten Jahres schließt nach Abzug der statutenmäßigen Abschreibungen mit einem Nettogewinn von M. 119 176.44.

Stuttgart, den 28. Mai. Bei der heute stattgehabten Generalversammlung der deutschen Schamwollfabrik Wachenheim waren 869 Aktienvertreter. Die Bilanz des letzten Jahres schließt nach Abzug der statutenmäßigen Abschreibungen mit einem Nettogewinn von M. 119 176.44.

Stuttgart, den 28. Mai. Bei der heute stattgehabten Generalversammlung der deutschen Schamwollfabrik Wachenheim waren 869 Aktienvertreter. Die Bilanz des letzten Jahres schließt nach Abzug der statutenmäßigen Abschreibungen mit einem Nettogewinn von M. 119 176.44.

Stuttgart, den 28. Mai. Bei der heute stattgehabten Generalversammlung der deutschen Schamwollfabrik Wachenheim waren 869 Aktienvertreter. Die Bilanz des letzten Jahres schließt nach Abzug der statutenmäßigen Abschreibungen mit einem Nettogewinn von M. 119 176.44.

# Eisenbahn-Fahrplan vom 1. Juni 1890 an.

## Stuttgart-Badnang-Sessenthal-Hall-Grailsheim.

13	201	203a	203	205	207	13	40	200	656	202	204	204a	206
Peri.-Zug.	Peri.-Zug.	Peri.-Zug.	Peri.-Zug.	Peri.-Zug.	Peri.-Zug.	Peri.-Zug.	Peri.-Zug.	Peri.-Zug.	Peri.-Zug.	Peri.-Zug.	Peri.-Zug.	Peri.-Zug.	Peri.-Zug.
1.2.3.	1.2.3.	1.2.3.	1.2.3.	1.2.3.	1.2.3.	1.2.3.	1.2.3.	1.2.3.	2.3.	1.2.3.	1.2.3.	1.2.3.	1.2.3.
Aus Galm in Stuttgart	—	—	9.33	12.52	5.5	Aus Nürnberg	—	7.05	—	8.20	8.50	1.35	2.45
Freudenstadt, Horb	—	8.25	11.30	2.48	6.25	Grailsheim	Abg.	3.45	5.45	10.10	2.55	6.35	7.05
Stuttgart	5.25	10.—	1.15	3.45	8.20	Sessenthal	Ant.	5.20	7.17	10.42	3.42	7.7	8.01
Aus Böttingen in Gammle	5.23	11.15	1.15	3.45	8.20	Hall	Abg.	—	—	8.13	10.25	1.35	6.50
Cannstatt	5.36	10.10	1.24	3.56	8.29	Sessenthal	Abg.	—	5.02	7.04	10.25	3.40	6.56
Reilbach	5.50	10.25	—	4.12	8.44	Wilhelmsglück	—	—	5.25	7.47	10.51	4.04	7.14
Wailingen	5.56	10.30	1.38	4.18	8.48	Ottendorf	—	—	5.34	8.09	10.58	4.12	—
Aus Alten	5.59	8.14	11.11	3.39	7.56	Gaildorf	—	—	5.41	8.19	11.04	4.20	—
Wailingen	6.00	10.32	1.39	4.26	8.51	Fichtenberg	—	—	5.50	8.55	11.13	4.29	7.31
Neuland	6.09	10.40	—	4.36	8.59	Kornsbach	—	—	5.58	9.20	11.21	4.38	—
Schwailheim	6.16	10.47	—	4.45	9.06	Murrhardt	—	—	6.07	9.45	11.29	4.47	—
Winnenden	6.23	10.56	1.52	4.54	9.12	Neuland	—	—	6.15	10.10	11.37	4.55	7.49
Neuland	6.29	11.04	—	5.02	9.19	Sulzbach a. d. M.	—	—	6.27	10.40	11.50	5.04	—
Maubach	6.36	11.11	—	5.09	9.26	Oppweiler	—	—	6.33	10.55	11.56	5.10	—
Badnang	6.42	11.17	2.06	5.15	9.31	Steinbach	—	—	6.38	11.03	—	5.16	—
Badnang	6.55	11.27	2.08	5.23	9.39	Badnang	Ant.	6.46	11.15	12.06	5.23	8.07	9.26
Steinbach	7.01	11.35	—	5.30	—	Badnang	Abg.	—	—	—	—	—	—
Oppweiler	7.08	11.42	—	5.37	9.50	Maubach	—	—	—	—	—	—	—
Sulzbach a. d. M.	7.18	11.51	2.21	5.45	10.01	Neuland	—	—	—	—	—	—	—
Murrhardt	7.27	12.02	2.29	5.57	10.11	Winnenden	—	—	—	—	—	—	—
Fornsbach	7.36	12.13	—	6.08	10.21	Schwailheim	—	—	—	—	—	—	—
Fichtenberg	7.45	12.25	—	6.20	10.30	Neuland	—	—	—	—	—	—	—
Gaildorf	7.53	12.36	2.48	6.32	10.39	Wailingen	—	—	—	—	—	—	—
Ottendorf	7.59	12.43	—	6.38	10.45	Wailingen	Abg.	—	—	—	—	—	—
Wilhelmsglück	8.10	12.53	—	6.49	10.55	Nach Alten	—	—	—	—	—	—	—
Sessenthal	8.18	1.02	3.04	6.57	11.02	Wailingen	—	—	—	—	—	—	—
Hall	8.43	1.20	3.25	7.24	11.22	Reilbach	—	—	—	—	—	—	—
Nach Heilbronn	11.11	—	4.3	8.25	—	Cannstatt	—	—	—	—	—	—	—
Sessenthal	8.33	2.27	3.14	7.13	—	Nach Böttingen	—	—	—	—	—	—	—
Grailsheim	9.23	3.15	3.50	8.5	—	Stuttgart	—	—	—	—	—	—	—
in Nürnberg	1.10	—	6.—	11.32	—	Nach Heilbronn	—	—	—	—	—	—	—

Das Zeichen † bei den Stationen Neuland, Maubach, Steinbach & Ottendorf bedeutet: Halten nach Bedarf.

### Bietigheim-Badnang und Ludwigsburg-Badnang.

14	672	232	234	436	236
Kilometer.	Peri.-Zug.	Peri.-Zug.	Peri.-Zug.	Peri.-Zug.	Peri.-Zug.
	2.3.3.	2.3.3.	2.3.3.	2.3.3.	2.3.3.
Abgang in Heilbronn	4.—	7.2	9.32	2.20	6.45
Von Heilbronn	4.55	8.—	10.28	3.15	7.41
Bretten	—	8.3	10.14	2.30	8.26
Bietigheim	5.10	10.30	—	3.35	—
Reilbach a. Neckar	5.28	10.42	—	3.48	—
In Stuttgart	4.35	9.35	2.5	3.15	7.00
Ludwigsburg	5.24	10.27	3.38	7.40	*7.20
Reilbach a. Neckar	5.37	10.40	3.51	7.53	—
Reilbach a. Neckar	5.38	10.43	3.55	7.55	8.44
Murrbach a. Neckar	6.00	10.52	4.15	8.5	8.57
Kirchberg a. Murr	6.15	11.03	4.27	—	9.08
Burgstall	6.31	11.11	4.40	—	9.18
Badnang	6.48	11.21	4.50	—	9.28
Nach Sessenthal	6.55	11.27	5.28	8.5	9.39
Wailingen	6.52	12.12	5.28	8.5	9.35

14	129	231	233	657	435	235	437
Kilometer.	Peri.-Zug.	Peri.-Zug.	Peri.-Zug.	Peri.-Zug.	Peri.-Zug.	Peri.-Zug.	Peri.-Zug.
	2.3.3.	2.3.3.	2.3.3.	2.3.3.	2.3.3.	2.3.3.	2.3.3.
Von Wailingen	—	6.42	11.17	—	2.6	5.15	—
Sessenthal	—	6.46	11.15	12.6	—	5.23	—
Badnang	—	7.10	12.10	2.08	—	6.45	—
Burgstall	—	7.20	12.18	2.17	—	6.54	—
Kirchberg a. Murr	—	7.28	12.25	2.27	—	7.02	—
Maubach a. Neckar	6.07	7.43	12.35	2.47	4.30	7.15	8.20
Reilbach a. Neckar	—	6.18	7.54	12.45	3.04	4.40	8.32
Reilbach a. Neckar	—	6.19	12.47	—	4.41	—	8.34
Ludwigsburg	—	6.32	12.59	—	4.54	—	8.47
In Stuttgart	—	7.25	1.20	2.2	—	5.32	8.39
Reilbach a. Neckar	—	—	7.55	12.46	—	3.05	—
Bietigheim	—	—	8.05	12.55	—	3.15	—
Nach Bretten	—	—	8.16	—	—	—	8.10
Heilbronn	—	—	8.25	—	—	—	8.30
Ankunft in Heilbronn	—	—	9.15	1.39	4.15	—	9.18

Die fettgedruckten Ziffern bezeichnen Schnellzüge, für welche erhöhte Fahrpreise bestehen.

Beilage zum Murrthalboten Nr. 64.

# Der Murrthal-Bote.

Kreuzblatt für den Oberamts-Bezirk Backnang.

Er scheint Dienstag, Donnerstag und Samstag. Preis vierteljährlich mit „Anzeigerblatt“ in der Stadt Backnang 1 M. 20 Pf., im Oberamtsbezirk Backnang durch Postbezug 1 M. 45 Pf., außerhalb desselben 1 M. 65 Pf. — Die Einrückungsgebühr beträgt die einseitige Zeile oder deren Raum für Anzeigen vom Oberamtsbezirk Backnang und im Bezirk von 7 Pf., für Anzeigen außerhalb des Bezirks und für Anzeiger 10 Pf.

## Bestellungen auf den Murrthalboten für den Monat Juni

nehmen entgegen die K. Postämter, die Postboten und unsere Agenturen für die Stadt Backnang die Redaktion.

### Privat-Anzeigen.

#### Großverkauf Holz = Verkauf.

Am kommenden **Mittwoch den 4. Juni d. J., vormittags 10 Uhr**, verkauft die unterzeichnete Stelle aus dem in ihrer Verwaltung stehenden Waldteil Dörnicht bei Großschellach einige Schälchle und ca. 60 Nm. eigene Schälprügel und Klappern. Zusammenkunft im Schlag. Ludwigsburg, den 27. Mai 1890. K. Straßenbauinspektion. Reuffer.

### Backnang. Bekanntmachung an die Viehbesitzer.

Das Sprunggeld für den wertvollen Originalstimmthalerfarren des Farrenhalters **Sahn** hier ist auf die Dauer eines Jahres durch Gemeindefolgenbeschluss vom 30. Mai d. J. auf **50 Pf.** erhöht worden. Den 2. Juni 1890. Stadtschultheißenamt. G. d.

### Backnang. Steuer-Abrechnung.

Diejenigen steuerpflichtigen Einwohner, welche nicht im Laufe dieser Woche mit der Stadtpflege ihre Steuer abrechnen, erhalten nach Anfluß dieser Frist Exekution. Den 2. Juni 1890. Stadtschultheißenamt. G. d.

### Eichenschälrinde-Verkauf.

Die Stadtgemeinde **Buchen** (Großherzogthum Baden) hat ca. **500 Ztr.** gut eingebrachter Eichenschälrinde aus der Hand abzugeben. Nähere Mittheilung erteilt **Buchen**, den 28. Mai 1890. Das Bürgermeisteramt. Kiefer.

### Backnang. Gerberei-Verkauf.

Das Anwesen des verst. Holgerbers **Adam Kueß** wird aus freier Hand am **Mittwoch den 4. Juni**, vormittags 10 Uhr, zum erstenmal auf dem Rathaus versteigert. Es besteht in: Wohn- und Gerbereigebäude, Pochhammer, Pochschiff, einem besonderen Gerbereigebäude, dem erforderlichen Hofraum, an der Wilhelmstraße. Brandvers. Anschlag zusammen mit Zubehörden 16000 M. Ferner: 3 a 89 qm Land in der unteren Au. Liebhaber sind eingeladen. Ratsschreiber: **Friedrich.**

### Almersbach. Bau-Akkord.

Die bei der Erbauung einer neuen Sprengremise vorkommenden Bauarbeiten sollen in Akkord gegeben werden und beträgt der Kostenvoranschlag  
1) der Maurerarbeit 885 M.  
2) „ Zimmerarbeit 310 M.  
3) „ Schlosserarbeit 60 M.  
Tüchtige Meister werden zu der am nächsten **Freitag den 6. d. Mts.**, abends 5 Uhr, auf dem Rathaus stattfindenden mündlichen Verhandlung eingeladen. Den 2. Juni 1890. K. A. Oberamtsbaumeister **Hämerle.**

### Reichenberg. Fahrnißversteigerung

Nächsten **Donnerstag den 5. d. Mts.**, von morgens 8 Uhr an, hält **Johann Weber**, Bauers Witwe im Reutenhof eine weitere Fahrnißversteigerung ab, wobei namentlich vorkommt:  
1 Pferd (Malschimmel) dreijährig, fehlerfrei  
2 Kühe, 1 Kalb  
1 Kind, 2 leichte, angemachte Leiterwagen,  
1 Güllewagen samt Faß, 1 Fuhrschlitten, 2 Pflüge, 2 Eggen, worunter 1 eiserne, 1 Dreschmaschine samt Göppel, 1 Futter-schneidmaschine, 1 Strohhübl, 3 vollstän-d. Pferdegeschirre, 2 Paar Ochsengeschirre, verschiedene Wagen, 1 Schnellwaage und 2 kleinere Wagen, 1 Stockwinde, 10 Fässer von 200—3000 Liter Gehalt, 6 Eimer Obstmoß, 1 Badmulde samt Schragen, 2 Mahlsleine samt Trog, ein gut erhaltener Viehtrug u. noch 2 kleinere Tröge, 1 Brauntweinfaß samt Kuppel, 50 neue Bretter, verschiedenes Wagnerholz, 3 stärkere Birnbaumstämme, verschied. Brennholz, unge-fähr 100 Ztr. gutes Wiesensheu, Feld- und Handgeschir, Rindgeschir und aller-lei Hausrat, worunter 2 guterhaltene Kanapee, 3 gepolsterte Sessel, 1 Lehn-sessel, 1 Sofa, mehrere Kästen u. Truhen.  
Den 1. Juni 1890. Schultzeiß: **W. Stumpp.**

### Visitenkarten

werden billigst angefertigt in der Buchdruckerei von **Fr. Stroß.**

## Vergabung von Bauarbeiten.

Die Stadtgemeinde **Winnenden** beabsichtigt folgende Arbeiten zum Auf-bau auf die sog. Fruchtkastentrüme an tüchtige Unternehmer im Submissionsweg zu vergeben:

Oypferarbeit	veranschlagt zu	1630 M.
Schreinerarbeit	"	2370 M.
Glaserarbeit	"	1000 M.
Schlosserarbeit	"	1120 M.
Flaschnerarbeit	"	574 M.
Anstricharbeit	"	635 M.
Blitzableitung	"	390 M.

Plan, Kostenvoranschlag und Bedingungen liegen auf der Stadtpflege in **Winnenden** auf, von welchen in den üblichen Kanzleistunden Einsicht genommen werden kann.

Aktorkandidaten werden eingeladen, ihre Offerte in Projekten ausgedrückt, schriftlich und versiegelt, mit entsprechender Aufschrift versehen, spätestens bis **Mittwoch den 11. d. Mts.**, vormittags 9 Uhr, an die Stadtpflege abzugeben, zu welcher Zeit die Eröffnung der Offerte stattfindet.

Im Auftrag: Werkmeister **Steindrenner.**

## Liederkranz.

**Theater-Aufführung und Gesangs-Produktion** am Montag den 2. Juni im Saale z. Schwanen. Die Paulen werden durch die Stadtpflege ausgefüllt. Anfang abends 8 Uhr. Eintrittskarten für jedermann 60 Pf. und Programme à 10 Pf. sind an der Kasse zu haben. **Der Ausfluß.**

- Programm.**
- 1) **Wachter Feldkümme**, Lustspiel in 5 Aufzügen von August von Koberue. Silber.
  - 2) **Männerchor: Im Maier** Penzschel.
  - 3) **Musikalische Schürrenfeiereien** Humoristisches Quodlibet Penzschel.
  - 4) **Ein Abend im Gefangensin zu Bummelsdorf**, Komische Scene für 5 Männerstimmen Heinge.
  - 5) **Männerchor: Frühlingslied** Weber.

## Backnang. Geschäftsverlegung & Empfehlung.

Zeige hiemit meiner werten Kundschaft ergebenst an, daß ich mein Geschäft von heute an in die **Karlstraße** verlegt habe und bitte mir auch auf diesem Plage das fehrberige Vertrauen weiter schenken zu wollen. **Gottlieb Kummerer, Schmiedmeister.**

## Bekanntmachung.

Am nächsten **Donnerstag den 5. Juni**, nachmittags 2 Uhr, wird von den aus der Konkursmasse des Conser-venfabrikanten **Belz** erworbenen Wiesen in **Spiegelberg** der **Gras-Ertrag** von ca. 15 Morgen am Plage verkauft, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Rirschenhardtshof M. Marbach, Station Burgstall.

### Schmiede-Verkauf.

Unterzeichnete verkauft aus freier Hand sein Anwesen, bestehend aus einem Wohngebäude, enthaltend 3 Zimmer, Küche, 1 Stall, 1 Keller, Gemüsegarten beim Haus, Hofraum und 1 Holzhitte, auch können 3 Morgen Acker und Wiesen mit erworben werden. Das Geschäft erfreut sich einer guten Kundschaft, da große Güter in der Nähe sind. Zu jeder Auskunft ist gerne bereit **Gottlieb Fischer, Schmiedmeister.** **Lehr-Verträge** Buchdruckerei von **Fr. Stroß.**

### Großaspach. Einen 1/2 Jahr alten Farren, Gelbschad, verkauft alt Daniel Treß, Farrenhalter.

Sulzbach a. M. **1 neuen Wagen** mit ca. 30 Ztr. Tragkraft hat billig zu verkaufen **S. Schaubel, Waagner.** Unterweißach. 7 Eimer guten **Apfelmoss** hat zu verkaufen **W. Schlegner z. Lamm.**